



Häufig gestellte Fragen zum Thema iPad Anschaffung an der Richtsberg Gesamtschule:

Warum überhaupt ein Computer/Tablet?

- Wir leben in einer zunehmend digitalisierten Welt. Der Umgang mit digitalen Medien gehört zu den Grundkompetenzen. Wir möchten, dass der Umgang mit digitalen Medien in der Schule erlernt und genutzt wird und nicht nur im privaten Raum.

Warum ein iPad von Apple?

- Die RGS hat sich für die iPads von Apple entschieden, weil ein Tablet für den schulischen Einsatz am besten geeignet ist.
- Die Geräte von Apple sind sehr zuverlässig und v.a. langlebig, so dass sie die gesamte Schulzeit genutzt werden können.
- Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft kennen sich mit den Geräten aus und können sich gegenseitig helfen.
- Apple garantiert zudem über die gesamte Zeit die Versorgung mit Updates.

Warum soll es beim Mediamarkt gekauft werden?

- Durch die Zusammenarbeit mit einem lokalen Anbieter vereinfachen sich die Abläufe. Die Geräte kommen vorbereitet zu uns an die Schule.
- Im Fall eines Schadens ist eine Reparatur ohne langwierige Postwege möglich.
- Falls Sie ein bereits vorhandenes Gerät nutzen wollen, ist dies problemlos möglich. Dafür müsste es auf Werkseinstellungen zurück gesetzt werden, damit es in das System der RGS eingebunden werden kann.

Sollte es nicht einen grösseren Speicher haben?

- Die Kinder haben die Möglichkeit Daten auf einem Schulserver zu speichern.
- Viele relevante Daten werden auf unserer Lernplattform gespeichert.
- Große Datenmengen wie Videos o.ä. können ohne Problem auch auf externe Speichermedien übertragen werden.
- Ein größerer Speicher ist aber nicht „verboten“.

Wie ist das mit einer Versicherung?

- Wir können leider keine Versicherung mehr für die iPads anbieten. Sie müssen sich eigenständig um eine Versicherung kümmern.

Was passiert, wenn ein Gerät kaputt geht?

- Wenn ein Gerät kaputt geht, können sie es im Mediamarkt in Marburg zur Reparatur bringen. Alternativ empfehlen wir den „Handy Doktor“ (Barfüßerstraße, Marburg), vor allem bei Displayschäden.

Wie kann ich reglementieren, was mein Kind auf dem iPad macht?

- Es gibt mehrere Möglichkeiten, zum Beispiel die Bildschirmzeitkonfiguration (hier können Sie genau einstellen, was ihr Kind machen kann und wie lange).
- Darüber hinaus kann man an den meisten WLAN Routern (FRITZ-Box oder ähnliche) die Zugriffe der Geräte regulieren.
- Die Geräte erhalten zudem von uns ein Profil, das nicht altersgerechte Inhalte automatisch blockiert.

Welche Regeln gelten in der Schule?

- In der RGS dürfen die Kinder das iPad ausschließlich für schulische Zwecke verwenden.
- Während der Pausen oder den GTS-Zeiten ist eine Nutzung nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch eine Lehrkraft erlaubt.

Kann mein Kind eigene Apps auf das Gerät installieren?

- Ihr Kind bekommt eine eigene AppleID, mit der eigene Apps auf das iPad installiert werden können.
- Wie eine AppleID eingerichtet und verwendet wird, erklären wir Lehrkräfte auf der Ausgabeveranstaltung für die iPads.

Kann ich verhindern, dass mein Kind eigene Apps auf das Gerät installiert?

- Die Einrichtung der AppleID machen die Lehrkräfte gemeinsam mit Ihnen als Erziehungsberechtigten. Dabei vergeben Sie ein Passwort, das benötigt wird, um Apps auf dem iPad zu installieren.
- Nur eine Person, die das Passwort kennt, ist in der Lage Apps auf dem iPad zu installieren.

Welches Zubehoer ist sinnvoll?

- Notwendig ist eine robuste, das gesamte Gerät umschließende Hülle. (siehe Versicherung)
- Absolut sinnvoll ist ein Stift! Es muss nicht der originale Apple Pencil sein. Es reicht ein einfacherer Stift. Die Stifte sind ab ca 25,- € zu bekommen.
- Eine Tastatur kann für längere Texte sinnvoll sein, ist aber eigentlich nicht nötig, weil die Bildschirmtastatur für die meisten Anwendungen völlig ausreicht.

Bei Fragen rund um das iPad können Sie sich gerne melden.

schriever@richtsbergschule.de oder über die jeweiligen Lernbegleiter*innen.

Richtsberg-Gesamtschule

TeamKulturSchule
mit besonderer musikalischer Förderung
Die Schulleitung

Richtsberg-Gesamtschule

TeamKulturSchule
mit besonderer musikalischer Förderung
Die Schulleitung